

Bezahlung

Beitrag von „step“ vom 13. März 2011 20:37

Um hier bzgl. der angesprochenen "Erhöhung in der Sek II" keinen falschen Eindruck aufkommen zu lassen ... ohne in die Diskussion von "gerecht-ungerecht", "Sinn-Unsinn", "angemessen-unangemessen" etc. einzusteigen ... weil es bei objektiver Betrachtung der Entwicklung keine wirkliche Erhöhung in der Sek II gab ... nur für einen Teil der Sek I ... die "vollständige Geschichte" dazu:

Zu Zeiten, als man noch eine Anerkennung des 1. Staatsexamens benötigte (OVP-B), wurde man im Regelfall in der Sek I in TVL-11 (Ausnahme Hauptschule, dort TVL-10) und in der Sek II in TVL-13 eingestuft.

Mit Einführung der OBAS - keine Anerkennung des 1. Staatsexamens mehr - wurde die Einstufung der SE verändert.

Die alte Einstufung in die TVL-13 in der Sek II bekam nur noch, wer eine (alte) Anerkennung vorweisen konnte. Für SE ohne Anerkennung wurde die Einstiegsstufe von TVL-13 auf TVL-12 gesenkt.

In der Sek I erhielt man an Real- und Gesamtschulen auch ohne Anerkennung die gleiche Einstufung wie vorher mit Staatsexamen in die TVL-11. Es erfolgte also keine der Sek II vergleichbare Absenkung, z.B. in die an der Hauptschule übliche TVL-10. Lediglich an der Hauptschule gab es jetzt mit (alter) Anerkennung auch TVL-11 statt TVL-10 (vorher bzw. ohne Anerkennung).

In 2010 wurde dann im Rahmen der OBAS für die Sek I grundsätzlich die Einstiegsstufe TVL-11 festgelegt und die Einstiegsstufe für die Sek II von TVL-12 auf TVL-13 erhöht.

Fazit zur Einstufungsentwicklung in den TVL - OBAS - bei Betrachtung des gesamten Hin und Her seit 2008 (Ende der OVP-B):

In der Sek I hat sich bei den Real- und Gesamtschulen gar nichts getan.

In der Sek II wurde die Einstiegsstufe erst gesenkt ... dann wieder angehoben ... der alte Zustand wiederhergestellt ... insgesamt also keine Erhöhung oder Verminderung.

Lediglich die Hauptschule in der Sek I hat eine Erhöhung erfahren, weil dort jetzt auch grundsätzlich in die TVL-11 (statt früher TVL-10) eingestuft wird.